

# Die Stromproduktion wird individueller – darum sollten Energielösungen massgeschneidert sein

Immobilien müssen nachhaltiger werden und dafür auch vermehrt erneuerbare Energiequellen nutzen. Doch das führt zu einer ganz neuen Komplexität, wenn es um die Stromabrechnung geht. Glücklicherweise entwickelt die Enpuls AG in diesem Bereich innovative Lösungen. Und nicht nur das: Sie berät zu sämtlichen Energiefragen und hilft somit Kundinnen und Kunden dabei, schon heute die Energieweichen für morgen zu stellen. Im Interview gibt mit Michael Jastrob, Geschäftsführer Enpuls AG, Auskunft.

## Michael Jastrob, die Enpuls AG bezeichnet sich selbst als «Mess- und Abrechnungsdienstleister – und ein bisschen mehr». Was bedeutet das genau?

Unser unternehmerischer Hauptfokus liegt auf dem Messen und Abrechnen von Stromverbrauch. Doch gleichzeitig sind wir fachlich deutlich breiter aufgestellt: Wir können sowohl Eigentümer:innen als auch Planer:innen und Immobilienbewirtschafter:innen beratend und planend unterstützen. Das macht uns zum «One-Stop-Shop» für alle Themen und Dienstleistungen, die mit dem Energieverbrauch von Gebäuden zusammenhängen. Seit einiger Zeit ist auch das Thema «E-Mobilität» Teil unseres Dienstleistungsportfolios.

## Mit welchen konkreten Fragestellungen treten Ihre Kundinnen und Kunden an Sie heran?

Eine Frage, die uns häufig gestellt wird, betrifft die Wirtschaftlichkeit von Photovoltaik-Anlagen (PV). Sprich, wie gross sollte eine Anlage sein, damit sich deren Installation und Betrieb finanziell rechnet – und wie lange dauert es, bis sie amortisiert ist? Hier können wir dank

unserer langjährigen Erfahrung sowie unzähligen konkreten Messdaten fundiert Auskunft geben und auch direkt bei der Umsetzung unterstützen. Im Bereich der Bestandesbauten bieten wir praktische Komplettpakete an. Diese eignen sich für alle Kundinnen und Kunden, die ihren gesamten, energiebezogenen Koordinationsaufwand an uns abgeben und alles aus einer Hand erhalten wollen, ohne Schnittstellen. Wir helfen in solchen Fällen beispielsweise dabei, Offerten für PV-Anlagen einzuholen, stellen eine Auswahl der besten Optionen zusammen und unterstützen dann beim Aufbau und der Installation der notwendigen Messzähler. Unsere hochpräzisen sowie transparenten Mess- und Abrechnungsdienstleistungen zum Energieverbrauch runden das Paket ab.

## Wie schaffen Sie eine solche Transparenz bei der Messung von Verbrauchsdaten?

Die Enpuls AG ist mehr als ein Messdienstleister, der einfach einmal im Jahr die Zähler abliest und dann eine Rechnung stellt. Wir stellen die Verbrauchs- und Produktionsdaten vielmehr smart für Monitoring- und Abrechnungszwecke zur Verfügung – ohne den Einsatz einer proprietären Messinfrastruktur. Zudem ist unser Dienstleistungsportfolio modular aufgebaut: Kunden können also genau die Leistungen beziehen, die sie benötigen.

## Immer mehr Mehrfamilienhäuser und Gewerbebauten verfügen über Solaranlagen und Energiespeicher. Das erschwert sicherlich die Transparenz bei der Abrechnung?

Keineswegs. Denn wir sind dank unseren innovativen Lösungen in der Lage, für unsere Kund:innen exakt zu messen, wie viel Energie aus welcher Quelle bezogen wurde – ob nun vom Netz,

vom Dach oder aus dem Batteriespeicher. Darum besteht für Firmen und Immobilienbesitzer:innen kein Grund, auf Batterielösungen und damit auf die zusätzliche Energie-Flexibilität zu verzichten.

## Können Sie die Vorzüge eines Batteriespeichers etwas genauer ausführen?

Eine Speicherlösung bietet etwa Immobilienbesitzer:innen zwei wesentliche Vorteile. Zum einen kann die gespeicherte Solar-Energie genutzt werden, um die Bezugskosten aus dem Netz zu reduzieren (Stichwort Lastspitzenbrechung bzw. Peakshaving). Zum anderen ist die Nutzung von gespeichertem Strom äusserst nachhaltig, da insgesamt mehr Solarstrom verwendet wird. Wenn man dann noch Teil eines ZEV (Zusammenschluss zum Eigenverbrauch) ist, kann die Wirtschaftlichkeit einer Solaranlage zusätzlich erhöht werden. Hier bieten wir ebenfalls Beratung und Unterstützung an.

## Wo stehen wir bei der Energiespeicher-Technologie?

Es gibt aktuell noch keine Speicherformen, die den Betrieb einer Immobilie per se günstiger machen, als wenn man Strom ausschliesslich aus dem Netz beziehen würde. Es hängt von der Anwendungsform sowie vom Netzgebiet ab, in dem sich die Immobilie befindet. Doch mittelfristig dürfte sich das ändern: Bereits im nächsten Jahr werden wir einen spürbaren Anstieg der Strompreise sehen. Dies, zusammen mit dem Fortschreiten der Lithium-Ionen-Batterietechnologie, wird zur Folge haben, dass sich ein Batteriespeicher mittelfristig finanziell rechnet. Wer also ein Mehrfamilienhaus und / oder eine Gewerbeeinheit baut, sollte Platz bereitstellen, damit die Batterielösung dereinst im Plug-and-Play-Prinzip angehängt werden kann.

## Auch E-Ladestationen gehören bei immer mehr Immobilien zur Infrastruktur. Wie gehen Sie in diesem Bereich vor?

In diesem Feld findet viel Bewegung statt. Da es sich um eine relativ neue Technologie handelt, will das Vorgehen gut überlegt sein. Denn das Bekenntnis zur nachhaltigen Ladestation ist begrüssenswert, doch mit der Installation ergeben sich auch viele Fragen. Hier können wir, als Tochterunternehmen der EKZ, weitreichendes Know-how anbieten und die Gebäudeeigentümer:innen und Planer:innen im Vorfeld beraten. Unter anderem stellen sich direkt die Fragen, wie die Messung und Verrechnung abgewickelt werden soll, handelt es sich um eine offene (nicht proprietäre) Ladeinfrastruktur oder wie erfolgt die Abwicklung von An- und Abmeldungen. Auch hier bieten wir einen individuellen Lösungsansatz, je nach Kundin oder Kunde, und zwar genauso wie für die ZEV-Strom-, beziehungsweise Wärme- und Wasserverrechnung.

# enipuls

## Über die Enpuls AG

Das in Dietikon ZH ansässige Unternehmen versteht sich als Dienstleister der Zukunft: Die Enpuls AG bietet massgeschneiderte Abrechnungslösungen zur optimalen Immobilienbewirtschaftung, unter anderem auch für den Eigenverbrauch von selbst produziertem Strom und E-Ladestationen.

Weitere Informationen unter [www.enpuls.ch](http://www.enpuls.ch)

